Zeitschrift: Appenzeller Kalender

Band: 153 (1874)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Für Kusten= und Brustleidende!

Dr. 3. Sohl'3 Pettorinen werben in einer schwächern med in einer stärkern Sorte, Lungenkatarrh und Setserkeit; lettere bagegen hat bei Enghrüstigkeit, bei den ersten Stadien der Lungenschiendigt und ähnlichen Bruttleiden dem glüdlichsen und überraschenden Erselg, wosier ein Wenge Zengenisse das des eine Medickein von den die Verleichen here den glüdlichsen und überraschenden Erselg, wosier ein Wenge Zengenisse das des eine medizinischen. Die Pettorinen sind nicht mit gewöhnlichen Hunken-Vondon zu verwechseln sondern es sind dieselben eine medizinische höcht wirsame, jorgfältige Zusammensehung mit angenehmen Geschmade und werden von den dehn und der Ausgen mit Volleiche empfohlen. Es wid der Angenehmen Geschmade und werden von den dehn und der Angenehmen Geschmade und werden von den dehn in Schackeln zu To und 100 Kappen, den wir siedere Arneberer zu in Angenehmen Geschmade und werden von Andehnung gewarnt. Techt zu beziehen Miderklagen: Im Kappenschung; in Heiner: Frau Worderlagen: Im Nanderlagen: A. Eicht, Apocheter;— in Wedzendesten Angenehmen Geschmaden. Anderschmatz, dassen der Schalberer: den Kallent: in Schackeller zur Löwenaporbete;— Dausmann zur Sechaporbete;— Scheitlin's Apothete (G. W. Stein) und J. U. Locker's Kunkhanstung an der Martfaglie;— in Alfflätten: G. 3. Zilint, Bater;— in Degersheim: Jacl. Schweizer delg.— in Klawyl: B. Weber 1 annenbaum;— in Gohan: Sebergerber, Gbieurg.— in Entit Lagd, Pwaldinder;— in Klawyl: B. Weber 1 annenbaum;— in Gohan: Sebergerber, Gbieurg.— in Apothete;— in Klaubischer;— in Rabeiner: Sermann Lut;;— in Noriback: Kohnenbaus; die Angenekamen Lut;;— in Posternhwell: Jack Pwaldinder; das habeiner: — in Klaubischer;— in Klaubischer;— in Klaubischer;— in Kanton Thurgan: in Franenfelb: Dr. Nabler und Dr. Schröber;— in Amstewell: Graf, Gbrurg;— in Annenbere; in University in Granenfelb: Dr. Nabler und Dr. Schröber;— in Amwischell: Graf, Gbrurg;— in Midlehm: P. Weelen: Gebenbere;— in Weigenbere: Schlift, Derinker;— in Weigenbere:— in Beienbaus: Schlift;— in Weigenbere:— in Be

Zahnarzt Miller

St. Gallen

Multergasse, bei Zollikofer, Posamenter.

Specialität in Mund- und Zahnkrankheiten.

Einsetzen künstlicher Zähne und ganzer Gebisse. — Plombiren.

- Neueste wissenschaftliche Methoden. -

Schonendste Behandlung. (2)

Specialarzt Dr. **Kirchhoffer**

in Strafburg (Clfaß) heilt ficher Impotenz, nächtliches Bettnäffen, ni12 Pollutionen, Weißfluß.

Bandwurm

heilt auch brieflich Dr. Bloch in Bien, Braterfrage 42. Als ein schätzbares Buch ift Jeber= mann zu empfehlen:

Die Achte! verbesserte Auflage: 500 der besten Haus= Arxneimittel

gegen alle Krantheiten bes Menichen.
Dit einer Anweifung, wie man ein gefunbes und langes Leben erhält, wie
man einen fowaden Magen farten
tann, nebft Gufeland's Haus- und
Reifenpothete. Brofd. Breis 2 fr.

In allen Buchhandlungen zu haben

Galanthomme

ber Gesellschafter wie er sein soll. 130 Anweisungen sich in Gesellschaften beliebt zu machen. Ferner 40 Liebesbriefe, 24 Geburtstags-Gedichte, 25 Gesellschaftsspiele, 17 Kartenkunststücke, 39 Anekdotenund 65 Toaste vom Bersasser Schuster.

Vierzehnte Auft. 3 Fr. 35 Ct. NB. Es ist dies ein schätzbares Bildungs- und Gesellschaftsbuch für junge

Für Kleidermacher.

H. Klemm's "Hanbbuch ber Befleidungskunft für Civit, Mititär und Livree." 30. Auflage mit 1200 Zeichnungen 3 Thir.

H. Klemm's "Neueste Schule der Damenschneiderei" mit 13 Taseln und gegen 300 Figuren nebst Reduktions-Schema nur 2 Thaler. Dresden, H. Klemm's Berlag.

Für Auswanderer and neisende.

Regelmäßige, folibe und billige Cpebition mittelft



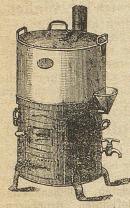
nach allen Theilen von

Boft:, Dampf: und Segelichiffen

Südamerika und Australien Nords und

burch bie tongeffionirte Sauptagentur von

Bion-Glud in St. Gallen, Schützengaffe Nr. 10, nachft bem Bahnhof.



Dampfwaschkessel und Herde.

Wäsche jeder Art, ohne Reibung und mit wenig Arbeit, innerhalb einer Stunde zu waschen. Die Reffel und Herbe find in 8 verschiedenen Größen und 2 Dualitäten vorhanden, äußerst solid gearbeitet. I. Qualität hat Rupferboben und Rupfereinfatz.

Die Feuerherbe dazu sind sehr zeit- und holz-ersparend. Es bewähren sich diejenigen mit Wasser-schiff, von Kupser, welche bei demselben Holzverbrauch stets hinreichend Wasser zum nochmaligen Abspülen ber Wäsche liefern, als äußerst zweckmäßig. Sie ersetzen vollkommen eine Waschliche. Apparat Nr. 8 eignet sich besonders für

Gafthofe und größere Etablissements, mahrend Reffel Rr. 1, 2 und 3 für fleinere Familien sind und auf jeden gewöhnlichen Küchenherd paffen. Illustrirte Preiscourante gratis.

General Agent: C. T. Amsler in Schaffhausen. En gros et en détail.

Alpenkräuter Eisenbitter

von Aug. f. Dennler in Interlaken. Depots in allen größeren Ortichaften.

Diefes neue Bravarat, entftanben auf vielfache Aufforberungen von Berren Mergten, wird hiermit in die Reife berjenigen Mittel eingefuhrt, beren fich Urzt und Laie gutrauens. voll bedienen burfen.

In allen Fallen ber verfchiebenartigften Statien ber Bleichfucht, Blutarmuth. Schwächezustände, bei ben verschiedenartigen Unregelmäßigkeiten im Geblute 20., war feine Unwendung von überrafdendem Erfolge, Allmalig fdwinden Bergflopfen und Schmerzen auf Magen und Bruft, Efluft und Berbauungefähigfeit ftellen fic nach und nach wieder ein, Lippen und Wangen erhalten wieder ihr frifdes gefundes Aussehen, Körperfraft und Lebensluft nehmen wieder gu und nach verhaltnif. maßig furger Beit find felbft bie hartnädigften und langanbauernben Leiben biefer Rlaffe gehoben. Die halbe Flasche Fr. 1. 50 Rp., die gange Flasche Fr. 2. 50 Rp.

Beugnif. Unterzeichneter macht fich ein Bergnugen baraus, hier zu erklaren, bag er im Bereine mit mehreren feiner Rollegen ben

von herrn Apothefer Ang. F. Dennser in Interlafen in den hiefigen Hofpitälern und in der Praxis angewandt und erprobt hat. Es hat sich berfelbe durchweg, ja öfters in recht überraschender Weise als ein vorzügliches Mittel bei den verschiedenen Stadien von Bleichfundt und Blutarmuth vei Schwäckers zuftänden, bei langsamen Recondulescenzen, bei kräfteabnehmen und beginnender Abzehrung n. f. w. bewährt. Diese ausgezeichnete Präparat wieft durch seine geschiedes Ausminenfehung zugleich so wohlthätig und anregend auf die Magenthätigseit, daß ich dasselbe als vorzügliches Blut und gute Säfte bildendes Mittel bestens empfehlen fann.

Berlin im Inni 1869.

Prof. Dr. Leemann. Alpenkräuter Eisenbitter

Die halbe Flasche Fr. 1. 50; bie gange Flasche Fr. 2 50. (4)

Parfumeur ? Coiffeur Basel St. Gallen Constanz Perrücken, Haartouren, Tou-pets, Chignons, Zöpfe, Haar-arbeiten aller Art, Reparaturen. Reichhaltiges Lager in feinsten Parfümerien u. Toiletteartikeln. 🕱 (6) Coiffeurcabinet für Damen. 🖔

6 Bismarck sche Anekdoten enthält

und ift in allen Buchhandlungen zu haben:

Knallerbsen ober bu follst und mußt lachen, in 365 Anefboten von Kiinftlern, Gelehrten, von Friedrich bem Großen, Kaiser Wilhelm J. und Fürsten Bismard Von Fr. Rabener. Achtzehnte Auflage. 1 Fr. 35 Cent.

NB. Mit Vergnitgen wird man biese Anekboten lefen und in Gefell= schaften gerne wieber erzählen.

Alechte Rervenfalbe.

Ein ausgezeichnetes und probates Dittel gegen rheumatische Schmerzen, Schwindfucht in ben Gliebern und hauptfachlich zur Stärkung ber Nerven.

Die überrafdenbe Birfung biefer vortrefflichen Rervenfalbe ift hinreidend befannt, baher feine weitere Unpreifung nothwendig. Die Salbe wird, mit meinem Siegel verfeben, in Dofie verfandt fammt Unweifung. Gine gange Dofis Fr. 5, eine halbe Dofis Fr. 2. 50 und ift fortwährend acht zu beziehen bei bem Unterzeichneten.

Briefe und Belber werben ftete franto

3. Rohner, Spezialarzt, Teufenau bei Herisau. Rt. Uppenzell.

G. A. W. Mayer's in Breslan weißer Bruft-Syrup

ein von vielen Mergten und Phyfitaten approbirtes Mittel gegen veralteten Huften, Bruftschmerzen, Geiserkeit, Berschleimung, Blutspeien, Afthma, Reuchhuften, Reiz im Rehlkopfe.

Niederlage in St. Gallen bei Frau Bion = Glud, Schutzengaffe Rr. 10, nachft bem Babnhof.

Der Zentralviehmarkt in Chur findet jeweilen am zweiten Dienstag im Oktober statt.

Alpenkränter Magenbitter

von Ang. f. Dennler, Apotheker, in Interlaken. Seit 14 Jahren in verbreitetem Gebrauche hat sich dieses Fabrikat als ausge-

zeichnetes Magenheilmittel von Sahr gu Sahr mehr bemahrt. Diele Taufende haben ihre Seilung und gangliche Befreiung von fahrelangen fcmerghaften Magenleiben burch Unwendung biefes Praparates erzielt, nachdem vorher Badefuren und alle mögliche Behandlung nutlos waren.

Wir maden baher Jebermann auf seine bewährte Seilfraft bei ben verschieden-artigsten Störungen bes Magens und Unterleibes 2c. 2c., sowie auf jeine Eigenschaft ale magenftartendes und erwarmendes Mittel überhaupt aufmertfam.

Brofpektus mit Zeugniffen werden franco jugejandt. Nabere Auskunft wird gerne ertheilt.

Depots in allen größeren Ortschaften.

Ueber den von herrn Apothefer Aug. F. Dennter in Interlaten fabrigirten Alpenkräuter Magenbitter.

foreibt einer ber erften ichweigerifden Mergte folgendes:

"Der Magenbitter ift ein bitterer Liqueur bon febr gwedmäßiger Bufammenfebung, welcher fich ber-

niche Beigenonier if ein otterer Ligient von fest givenlausige Summitelleging, weiter fich bes bei nicht fich bei get Bahren in den meiften Bietsichaften eingebürgert hat und welcher wirftich auch alle Anerkennung verdient.
Wer sich des Tages über, oder vor Schlafengehen ein Schnäpschen zuführen, wer sein Effen oder fein Bier gut verdauen will, dem konnen wir vor allem andern ein Gläschen von diesem Magenbitter anempfehlen. Wer vor dem Mittagesen etwas genießen will, der kann nicht Wohlthätigeres nehmen, als von diefem Bitter mit Maffer gemifcht. Seine auftofende und ichleimabführende Birtung empfiehlt ihn in diefer Form gu taglichem Gebrauche.

Ule direftee Dagenheilmittel und Sausmittel hat er fich fo mannigfaltig bemahrt und find fo viele gelungene und überrafchende Ruren befannt geworben, bag wir einen Versuch, damit allen benen, so an Magenschwäche, Magenschmerzen, Berbaungs. beschwerben und mas ulles baran hangt, leiben, mit befter Ueberzeugung anrathen fönnen.

Depots in allen größeren Ortschaften.

Gasthaus zum weißen Bären in St. Gallen. Rlaviere von Fr. 100 bis Fr. 1000. Rettenstichmaschinen: ein= ober zweinablige.

J. A. Schönenberger.

In unferm Berlage find ericienen und empfehlen Gefangführern und Gefangvereinen: Zwölf vierstimmige Lieder für ben Männerchor, componirt von J. A. Hug. Preis 60 Ct. In Parthien von 12 Ex. à 50 Ct. — Sechs Lieder f. den schweiz. Grittliverein v. 3. A. Bug. Br.20 Ct. Schläpfer'iche Buchdruderei. Trogen.

Behandlung geheimer Krankheiten.

Alle die durch! Jugenbsünden entstandenen Krankheitszustände, sowie alle durch Ansteckung erworbenen Krankheiten werden gründlich und rasch geheilt von Med. Aloys Schwager in Herisan. — Correspondenz französisch und beutsch.

A. Thuli

Marktgasse 10 St. Gallen.

Kommission und Inkasso. Hauptagentur der Lebensverficherungsgesellschaft "Povibentia". Hauptagentur bes Auswanderungshauses von J. P. Balger in Chur. Gewiffenhafte und billigfte Beförderung von Auswanderern nach allen überfeeischen Safen.

J. Schläpfer's Buchdruckerei

in TROGEN

empfiehlt sich bei schneller und eleganter Ausführung zur Anfertigung von Adresskarten, Affichen, Avisbriefen, Briefköpfen, Brochüren, Circularen, Etiquetten, Facturen,

Policen, Placaten, Programmen, Preiscourants, Tabellen, Rechnungen, Quittungen, Trauerbriefen, Verlobungskarten etc. etc. Modernste Schriften und Verzierungen. — Preise billigst.

St. Gallen.

Brillen, Lorgnetten, Thermometer, Barometer, Fernröhren, Operngucker, Vergrösserungsgläser empfiehlt

W. Walz, Optikus, Speifergaffe Nr. 38. (10)

In allen Buchhandlungen ift gu haben:

28. G. Campe's vollständiger Briefsteller.

Enthält die gründlichsten Unweisungen, Familiens und fauf-männische Briefenach 180Mufterbriefen in beftem Stylfdreiben und einrichten zu lernen. Ferner 100 For-mulare zu Eingaben, Gesuchen, Einflagung von Buchschulden, Vollmachten und Contraften aller Art. Achtzehnte verb. Auflage. 2 Fr.

Bon biefem allgemein beliebten Brief= fteller mußte jett bie achtzehnte verbefferte Auflage veranftaltet werben.

Für Flechten, Grinds, Kräte, überhaupt für alle Hautkrankheiten.

\$\$00\\D000\\D000\\D000\\D000\\D000\\\D000\\\D000\\\D000\\\D000\\\

Dem Unterzeichneten ist es durch große Opfer und Mühe gelungen, ein vortreffliches Heilmittel gegen obige Leiden zu ersinden. Dieses nur äußerlich anzumendende Heilmittel ist mit dem glücklichken Erfolg schon einige Jahre angewandt worden und zwar bei den hartnäckigsten Uebeln, sei es bei Herren, Damen oder Kindern; vollkommene und dauerhafte Heilung ist erzielt worden. Dieses stüssige Heilmittel besit die vortreffliche Eigenschaft, daß es den unreinen und beißenden Stoff aus dem Körper zieht, wodurch nicht bloß die Krankheit für immer gehoben wird, sondern es wird dem Betreffenden innerlich wieder leicht und wohl, wodurch die Düsternheit und Schwerfälligkeit des Körpers gänzlich verschwindet. Die Anwendung ist äußerst einsach, indem die leidenden Stellen alle Tage nur einmal gewaschen werden müssen; es verunreinigt weder Körper noch Kleider und ist bereits geruchlos.

Beugnisse liegen einige hundert zur Einsicht bereit; der Deffentlichkeit aber geben wir keine anheim, indem wir uns der ftrengsten Berschwiegenheit verpflichten; in Folge dessen werden die werthen Namen der Geheilten nicht öffentlich gekennzeichnet, wodurch bei diesem Leiden gewiß einem seben besser gedient ift.

Bestellungen können sowohl schriftlich wie persönlich gemacht werden, nur soll man das Leiden genau beschreiben, dann genügt es vollkommen. Dieses Heilmittel wird wohlverpackt und mit einem Siegel versehen, in Flaschen zu folgenden Breisen versandt: Eine ganze Flasche sammt Anweisung 10 Fr., eine halbe Flasche 5 Fr. Die Waare wird, wenn das Geld dem Bestellungsschreiben nicht beigelegt ist, unter Bostnachnahme gesandt. Briefe und Gelder werden franko erbeten, unter der Abresse:

3. Rohner, Spezialarzt, in Tenfenan bei Herisan, Kant. Appenzell.

mit Hanttrankheiten.

beiderlei Geschlechts. — Enthält 90 Musterbriefe über alle Liebes-

verhältnisse im blühendsten Styl und in den elegantesten Wendungen nebst 20 Polterabendscherzen und Hochzeitsgedichten. Bon G. Wartenstein. Fünfte verb. Auflage. Preis 2 Fr.

Dieses schöne Buch giebt Anleitung, sich geliebten Personen mit Richtigkeit, Deutlichkeit und Eleganz der Sprache mitzutheilen.

Im Literatur-Comptoir in Willisan ift zu beziehen:

Reine Uebervölkerung mehr!

Eine auf wissenschaftliche Thatsachen gegriindete Beweissiührung von Dr. W. Rymer. Wird in geschlossenem Convert versendet. Preis 2 Fr.

Briefsteller für Liebende beiberlei Geschlechts, enthaltenb Musterbriefe jeder Art. Bon J. Fester. Wird in geschloffenem Couvert versendet. Preis 1 Fr. 50 Cts.

Caspar Pfeiffer Mengergasse Nr. 14 in St. Gallen,

Hauptagent für Auswanderung ber Ofischweiz, Generalagent ber Basler-Bersicherungsgesellschaften gegen Feuer-(6) schaben u. für Transportversicherung.

(H. 3747 – Z.) In ber Leinenspinnerei von S. Strickler in Zürich mird ju billigem Spinnlohn stets geriebener hanf, Flachs und Abwerg zum Spinnen angenommen. Schöne, egale und fraftige Garne je nach Stoff werden zugesichert.

Höchst wichtig für Bruchleidende.

Das bewahrie achte Brudypflafter, bem icon Tausenbe Seilung von ichweren Bruchleiben verdanken, kann jederzeit nur birefte vom Unterzeichneten, bie Dofis à 6 Fr., acht bezogen werben. Auch kann bei bemselben stetsfort ein Schriftchen mit Belehrung und vielen hundert Zeugnissen gratis bezogen werben.

Rriff-Altherr in & ais, Rt. Appenzell.

Dorräthig in allen Buchhand= lungen und beiden Berlegern bes Appen= zeller Kalenders:

Der lustige Deklamator

Auswahl komischer Dichtungen zum Bortragen in fröhlichen Kreisen.

Drittes Bändchen: 58 Deklamationen. 8° Eleg. brosch. Preis 1 Fr.
Das erste und zweite Bändschen dieser beliebten Sammlung
ist fortwährend zu haben u. kostet
jedes gleichfalls 1 Fr.

Bei Mois Huber, Chemiler, in Gähwil, Toggenburg, ift zu haben: Das bekannte Haar- und Bart.Erzeugungsmittel per Flasche Fr. 1 50. Dr. Hinle's Phosphorpafte, Mittel um Ratten, Rafer, Saus- und Felbmäuse zu töbten, Fr. 1. Seife für Sommerfproffen (Märzendreck), per Stild Fr. 1 50. - Pommabe für Paarfrantheiten und Haarwurm, per Töpfchen fammt Anweisung Fr. 1. Alpenkräuterfeife, ein Mittel für Kahlköpfige, per Stück Fr. 1 50. — Rabitales Mittel, Aröpfe und bide Sälfe zu heilen, per Fläschchen fammt Anweisung Fr. 1. Universals Beilpflafter für alle alten Schäben unb unheilbare eiternbe Wunben, Anocheufraß u. bgl. Fr. 2. 50 per Topf, Phosphorfügeli, 100 Stüd in Blech verpadt, zur Vertilgung ber Feld- und Wiesenmaufe, per Schachtel fammt Anweis fung Fr. 3 50.